

ARCHITEKTUR

SPIEL  
RAUM

KÄRNTEN

[www.architektur-spiel-raum.at](http://www.architektur-spiel-raum.at)

2 0 1 2

ARCHITEKTUR\_SPIEL\_RAUM\_KÄRNTEN engagiert sich seit über sechs Jahren intensiv in der Vermittlung von Architektur und Baukultur an Kinder und Jugendliche in Kärnten. In Zusammenarbeit mit Schulen, Kindergärten oder privaten Initiativen sowie anderen Kulturvermittlungseinrichtungen werden Projekte für Kinder und Jugendliche entwickelt und in aktiven und lebendigen Workshops durchgeführt. Somit wird das Verständnis junger Menschen für ihr bebautes und gestaltetes Umfeld nachhaltig gefördert und der Grundstein für verantwortungsbewusstes Denken im Bereich der Baukultur gelegt.

Der Schwerpunkt der Arbeit liegt in Workshops in Zusammenarbeit mit Kärntner Schulen, aber auch eine rege Kooperation mit anderen engagierten Institutionen und Personen bereichert den Tätigkeitsbereich der Gruppe. Der intensive Austausch mit KollegInnen aus ganz Österreich und darüber hinaus ermöglicht überregionale Projekte und ein wichtiges Netzwerk im Bereich der Baukulturvermittlung.

Als ein besonderer Höhepunkt des Jahres 2012 gilt die Teilnahme und Workshopgestaltung beim internationalen Symposium „get involved - discover and create common ground“ auf der 13. Architekturbiennale in Venedig.

Die Projekte werden neben Medienberichten und einem informativen Webauftritt durch Projektpräsentationen und Ausstellungen regelmäßig öffentlich vorgestellt und fotografisch und filmisch dokumentiert. Aktuelle Informationen gibt es auf [www.architektur-spiel-raum.at](http://www.architektur-spiel-raum.at)

2009 erhielt der ARCHITEKTUR\_SPIEL\_RAUM\_KÄRNTEN für besonderes Engagement im Bereich der Architekturvermittlung für Kinder und Jugendliche den Preis der Zentralvereinigung der ArchitektInnen Österreichs, Landesverband Kärnten und im Dezember 2012 als krönenden Abschluss des Jahres den Würdigungspreis des Landes Kärnten für Architektur und besondere Verdienste um die Baukultur.

Kontakt:

ARCHITEKTUR\_SPIEL\_RAUM\_KÄRNTEN  
DI Christine Aldrian-Schneebacher  
tel: +43 | 676 786 3080  
email: [mail@architektur-spiel-raum.at](mailto:mail@architektur-spiel-raum.at)  
[www.architektur-spiel-raum.at](http://www.architektur-spiel-raum.at)

2012	Projekte	
02/12	Türme - Brücken - Riesenräder .....	ARCHITEKTUR_SPIEL_RAUM im Architektur Haus
02/12	Raumstrukturen .....	VS 22 Ponfeld Klagenfurt
02-03/12	Die Sprache der Architektur .....	BAKIP Klagenfurt
01-06/12	naturRAUM 12 .....	FH Kärnten
03-04/12	Insektenhotel .....	ARCHITEKTUR_SPIEL_RAUM im Architektur Haus, VS St. Ursula Klagenfurt
02-05/12	Schau genau! .....	VS St. Leonhard bei Siebenbrunn
02-05/12	Shared Space .....	CHS Villach
02-05/12	Ideen für Velden .....	HTL Ferlach
05/12	Theaterraum .....	ARCHITEKTUR_SPIEL_RAUM im Architektur Haus
03-06/12	anders als geWohnt – drugače kot običajno .....	Architekturtag 2012 _ Bildwettbewerb
04-06/12	Wohnen im Vergleich – Österreich versus Südafrika .....	Architekturtag 2012 _ FH-Kärnten
04-06/12	Cyber House .....	BG/BRG Villach St. Martin
06/12	Wooden Boxes, Exkursion .....	FH Kärnten, BORG Spittal
09/12	Körper - Raum - Wärme .....	VS St. Leonhard bei Siebenbrunn
09/12	Burgenforscher - Tag des Denkmals .....	Kinder erleben und forschen
10/12	kalt & warm, Lange Nacht der Museen .....	ARCHITEKTUR_SPIEL_RAUM im Architektur Haus
10/12	Biofest Klagenfurt – Bio City .....	ARCHITEKTUR_SPIEL_RAUM im Architektur Haus
10/12	paper tube space interventions .....	Architekturbiennale Venedig
10/12	Freiraum .....	BG/BRG St. Veit
11/12	Ich bau mir einen Wolkenkratzer .....	ARCHITEKTUR_SPIEL_RAUM im Architektur Haus
11/12	Technik bewegt .....	ZT-Kammer
11/12	Alt & Neu, Exkursion .....	BG/BRG Viktring
12/12	Wir bauen ein Haus .....	ARCHITEKTUR_SPIEL_RAUM im Architektur Haus
12/12	Raum und Konstruktion .....	BG/BRG Villach St. Martin



WOHNEN IM VERGLEICH \_ Österreich \_ Südafrika

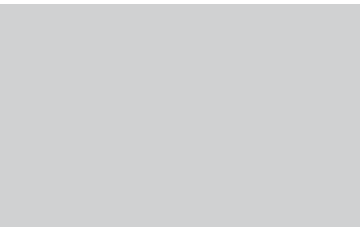
# WOHNEN IM VERGLEICH \_ Österreich – Südafrika

Ein Projekt der FH Kärnten im Rahmen der Architekturtage 2012

In Zusammenarbeit von Studierenden der FH Kärnten, Schülern und Schülerinnen, sowie Jugendlichen der Stadt wird ein „Shack“ – eine typische kleine Wohneinheit aus südafrikanischen Townships – im Maßstab 1:1 nachgebaut. Den Vergleich dazu bildet eine österreichische Standard-Wohnsituation, die durch einen auf der Wiese markierten Grundriss und aufgestelltes Mobiliar dargestellt wird.

Beide Wohnsituationen werden von den SchülerInnen mit der Methode der Jeux Dramatiques bespielt. Unterstützt wird das Projekt durch eine „Freiluft-Ausstellung“ von Fotos und Zeichnungen zu den unterschiedlichen Wohnsituationen. Die Schüler und Schülerinnen gehen innerhalb des Programms auf Interessierte zu, führen Gespräche und Interviews. Der Vergleich der Wohnsituationen und des erlebbaren Raumgefühls sollen dabei zum Nachdenken über die Verschiedenartigkeit von Wohnräumen anregen.

[www.architektur-spiel-raum.at](http://www.architektur-spiel-raum.at) > filme > wohnen im vergleich



gestaltung: s. hohergasser | fotos: ch. aldrich, p. nigst

## TERMIN

1. - 2. Juni 2012

## ALTERSGRUPPE

11 - 18 Jahre

## DAUER

je 3 Stunden

## PROJEKTLEITUNG

Arch DI Dr. Peter Nigst

## JEUX DRAMATIQUES

Dipl.-Päd. Helga Rauter

## TEILNEHMERINNEN

2c BRG Spittal, Mag. Irene Rathke,  
5b BORG Spittal, Dipl.-Päd. Andrea Weinberger,  
7a, 7b BG Porcia, Mag. Friederike Schmörlzer-Jäger

## GESAMTZAHL

50 SchülerInnen



PAPER TUBE SPACE INTERVENTIONS

ARCHITEKTUR  
**SPIEL**  
RAUM  
KÄRNTEN  
[www.architektur-spiel-raum.at](http://www.architektur-spiel-raum.at)

# PAPER TUBE SPACE INTERVENTIONS

Ein Workshop von ARCHITEKTUR\_SPIEL\_RAUM\_KÄRNTEN im Rahmen des „get involved – discover and create common ground“ - Symposiums in Venedig

Wie können aus alten Zeitungen räumliche Strukturen entstehen?

Wenn aus Zeitungspapierblättern Rollen werden, geht das schnell und einfach.

Der Workshop „paper tube space interventions“ von ARCHITEKTUR\_SPIEL\_RAUM\_KÄRNTEN im Rahmen des Internationalen Symposiums „get involved – discover and create common ground“ auf der 13. Architekturbiennale in Venedig bietet die Gelegenheit, die erstaunlichen statischen Möglichkeiten von einfachem Zeitungspapier zu erleben und einen eigenen temporären Raum auf „common ground“ zu gestalten.

Zeitungspapier ist leicht verfügbar, kostet wenig und kann problemlos entsorgt werden. Die statischen Grundlagen von gerolltem Papier sind einfach zu verstehen und können unmittelbar getestet werden.

Als Reaktion auf die Gegebenheiten des Ortes werden die temporären Rauminterventionen von den TeilnehmerInnen des Workshops in unmittelbarer Nähe des Biennalegeländes in Venedig an der Brücke über einen Kanal errichtet und bieten einen Tag lang überraschende Durchgänge und Hindernisse für Passanten.

[www.architektur-spiel-raum.at](http://www.architektur-spiel-raum.at) > filme > paper tube space interventions

**TERMIN**  
20. Oktober 2012

**DAUER**  
2,5 Stunden

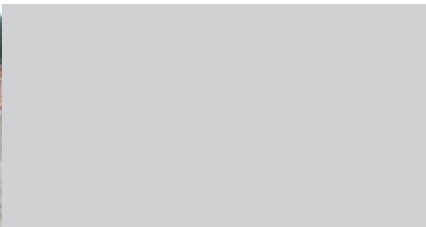
**PROJEKTLEITUNG SYMPOSIUM**  
Mag.arch. Monika Abendstein  
aut. Architektur und tirol

**WORKSHOPLEITUNG**  
DI Christine Aldrian-Schneebacher  
DI Sonja Hohengasser  
Arch DI Gerhard Kopeinig

**TEILNEHMERINNEN**  
12 PädagogInnen und  
BaukulturvermittlerInnen  
aus Österreich und Deutschland



la Biennale di Venezia



gestaltung: s. hohengasser | fotos: ch. aldrian,  
s. hohengasser



KÄRNTEN  
KULTUR

# Kultur preis | 12

WÜRDIGUNGSPREIS FÜR ARCHITEKTUR  
UND BESONDERE VERDIENSTE UM DIE BAUKULTUR  
ARCHITEKTUR\_SPIEL\_RAUM\_KÄRNTEN



Wagnerhaus, 13. Dezember 2012 Kulturreferent Landesherr  
Dr. Wolfgang Widmer



KULTURPREIS KÄRNTEN 2012



ARCHITEKTUR  
SPIEL  
RAUM  
KÄRNTEN  
[www.architektur-spiel-raum.at](http://www.architektur-spiel-raum.at)



# KULTURPREIS KÄRNTEN 2012

## WÜRDIGUNGSPREIS FÜR ARCHITEKTUR UND BESONDERE VERDIENSTE UM DIE BAUKULTUR

Der ARCHITEKTUR\_SPIEL\_RAUM\_KÄRNTEN erhält am 13. Dezember 2012 im Rahmen der Kulturpreisverleihung des Landes Kärnten den Würdigungspreis für Architektur und besondere Verdienste um die Baukultur, überreicht von Landesrat Dr. Wolfgang Waldner. Laudator Gernot Kulterer unterstreicht die Wichtigkeit und Notwendigkeit baukultureller Bildung schon im jungen Alter als Voraussetzung für das Verständnis um qualitätvolle Architektur und Lebensraumgestaltung. Wir freuen uns sehr über diese Auszeichnung!



Herzlichen Dank für die Unterstützung!

analog

ZT



bm:uk

KÄRNTEN  
KULTUR



FACHHOCHSCHULE  
KÄRNTEN



KREINER DRUCK

DRUCKLAND  
KÄRNTEN  
PERFECTPRINT

Die Projektspensoren werden bei den einzelnen Projekten gesondert genannt.